



## Antwort zum Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Laubenheim vom 31.01.2020

hier: Punkt 9

Neue Bushaltestellen (SPD)  
Vorlage: 0220/2020

Es wird wie folgt Stellung genommen:

Wie bereits in der Antwort zur Anfrage 0220/2020 beschrieben, wurden drei Haltestellenpositionen für den kompletten barrierefreien Ausbau definiert und in die Liste „TOP 53“ mit aufgenommen:

- „Ärztehaus Laubenheim“ (alt „Weisenauer Brücke“) (Richtung „Zur Alten Portland“)
- „Ärztehaus Laubenheim“ (alt „Weisenauer Brücke“) (Richtung „Oppenheimer Straße“)
- „Neuweg“ (Richtung „Rüsselsheimer Allee“)

Die Haltestellenposition in der Rüsselsheimer Allee ist dort nicht enthalten, sie ist Teil der sogenannten „Sonderliste“. Diese Liste enthält die Haltestellen, bei welchen in Bezug auf den Ein- und Ausstieg von mobilitätsbeeinträchtigten Personen akzeptable Rahmenbedingungen vorliegen, sodass kein kompletter Umbau erfolgt, sondern lediglich das taktile Blindenleitsystem hergestellt bzw. verbessert werden soll.

Nach der Umsetzung einer Test-Markierung mit sogenannter Strukturmarkierung an drei Musterhaltestellen voraussichtlich im 2. Quartal 2020 soll die Umsetzung der weiteren Haltestellen der Sonderliste gebündelt als Maßnahmenpakete vergeben und umgesetzt werden. Die Haltestellenposition „Rüsselsheimer Allee“ ist für die zweite Bearbeitungsrunde bzw. ein zweites Maßnahmenpaket voraussichtlich Ende 2020/Anfang 2021 vorgesehen.

Die Verkehrsverwaltung verweist in diesem Zusammenhang auch noch einmal auf das Beteiligungsverfahren im Rahmen der Erarbeitung zum aktuellen Nahverkehrsplan (NVP). Während der Anhörung der Träger öffentlicher Belange vom 1. bis 30. November 2018 wurde auch allen Mainzer Ortsbeiräten die Möglichkeit eingeräumt, Änderungswünsche zum NVP-Entwurf, insbesondere zu den Listen „TOP 53“ und „Sonderliste“ einzureichen. Zur im NVP vorgeschlagenen Prioritätensetzung bzgl. des barrierefreien Haltestellenausbaus in Laubenheim wurde vonseiten des Ortsbeirats damals keine Einwände eingereicht, sodass die Verkehrsverwaltung die oben genannten drei Haltestellenpositionen mit der höchsten Dringlichkeit betreffend eines kompletten barrierefreien Ausbaus weiterverfolgt.

Mainz, 14.11.2020

Katrin Eder  
Beigeordnete

I. Kenntnis genommen

II. Weiter an

Ortsverwaltung

Mainz-Laubenheim

III. Z.d.A./WV, mit Akten

Mainz, 16.11.2020

10.00-Amt für Steuerung und Personal

im Auftrag